



Ligaverband und Fan-Interessensgruppe im Gespräch 10.05.2001 17:50

Auf Einladung des Ligaverbandes hat am Donnerstagnachmittag ein Gespräch mit der Fan-Interessensgruppe "PRO 15:30" sowie Vertretern der Polizei stattgefunden. Deutlich wurde hierbei zunächst, dass alle Beteiligten an einem konstruktiven Dialog für den Fußball stark interessiert sind und die gleichen Interessen vertreten.

Die Interessensgruppe "PRO 15:30" hat im Rahmen dieses Gespräches ihre Wünsche und Vorstellungen zur Spielplangestaltung dargelegt.

Der Ligaverband wird die Anregungen, hier insbesondere die Sonntagsspiele primär mit Teilnehmern des UEFA-Pokals zu besetzen und weitere Partien mit einer maximalen Kilometerdifferenz der beteiligten Vereine von 300 KM anzusetzen, versuchen, bereits im Spielplan für die Saison 2001/02 einzubauen.

Zudem äußerte "PRO 15:30" noch einmal den Wunsch, den Montagabend-Termin für die 2. Bundesliga zu überdenken.

Der Informationsaustausch mit der Fan-Initiative wird in der Sommerpause, auch im Hinblick auf die perspektivische Spielplangestaltung, fortgesetzt.

Frankfurt/Main, den 10.05.2001
gez. Winfried Straub